

Starke Beteiligung, Spannung und Überraschungen – das brachte der erste Degenpool in der neuen Saison

Am Donnerstagabend traten gleich zwölf Fechterinnen und Fechter zum ersten Kreisranglistenturnier im Degenfechten in der offenen Altersklasse an.

Titelverteidiger Pascal Schier musste diesmal vier knappe 2:3 Niederlagen einstecken und landete am Ende Punktgleich mit Volker Stopp nur auf Platz vier. Auch Matthias Stöckner kam mit acht Siegen nur auf Platz drei. Den Sieg holte sich Andreas Langen mit neun Siegen und zwei Niederlagen mit sieben Treffern Vorsprung vor dem sieggleichen Anton Rein. Der Rudolstädter Kadett schaffte damit sein bisher bestes Poolergebnis und freute sich besonders über die mit 3:2 geglückte Revanche gegen Pascal Schier. Zwei Tage zuvor hatte er das Finale gegen den Saalfelder beim Jugendpool 14:15 verloren.

Dass sie das Fechten während des Studiums nicht verlernt hat, bewies Lisa Katharina Richter. Mit sieben Siegen wurde sie als beste Dame Sechste vor ihrem ehemaligen Trainer André Langen und Titelverteidigerin Uta Gräf. Leider wird es vorerst bei diesem einmaligen Auftritt der jungen Dame bleiben, geht sie doch ab Oktober zum Masterstudium nach München.

Dafür wird zum Kreisranglistenturnier im Oktober Constanze Landte mit dabei sein. Eventuell starten dann auch die drei Anfängerinnen, die seit kurzem beim MTV Saalfeld das Fechten erlernen, zu ihrem ersten Turnier.